



DER WALDREITER

GEGRÜNDET 1949 VON NICOLAUS HENNINGSEN

HERAUSGEGEBEN

VOM HEIMATVEREIN GROSSHANSDORF - SCHMALENBECK e. V.



31. Jahrgang

Nr. 3, März 1980

FOTO- WETTBEWERB



BLLENDE AUF
für Spaß, Spiel und Freizeit
in
GROSSHANSDORF

Für hundert Kauf- und Mietinteressenten aus dem gesamten Bundesgebiet suche ich ständig

Bauplätze
Ein-, Zwei- und Mehrfamilienhäuser
Wohnungen
Ladengeschäfte
Resthöfe, Katen
Renditeobjekte



Otto Cropp

Haus- und Hypothekenmakler

Eilbergweg 6 - 2070 Großhansdorf - Tel. 04102/61157



seit 1927 in Schmalenbeck

Ihr **FLEUROP-Florist**

*Blümen
Lutge*

Tel. 04102-61061
am U-Bhf. Schmalenbeck



Jetzt:

Neu- und Umgestaltung einschließlich
Bepflanzung und Pflege von Gräbern auf den Friedhöfen
Schmalenbeck und Siek.

Schon seit über einem Monat haben
viele Eurer Freunde ihr ...



Das Taschengeldkonto für junge Leute ab **12**

Ein richtiges Bankkonto für alle jungen Leute. Mit Ein- und Auszahlungen, einer Kontokarte mit Eurem persönlichen Foto und Kontoauszügen.



... und das tollste:

Es wird **gebührenfrei** geführt und sogar mit
z. Zt. **5% p.a.** verzinst.

prima giro gibt's bei der **RAIFFEISENBANK SÜDSTORMARN EG**
in Großhansdorf (Sieker Landstraße und Eilbergweg), Siek, Bars-
büttel und Barsbüttel-Stellau.

Für unsere jüngeren Sparer haben wir nach wie vor das beliebte
JEANS-SPARBUCH.

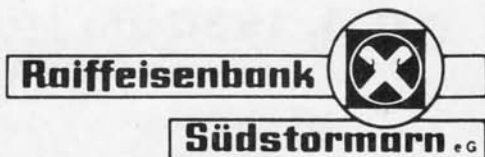
weitere Filialen in:

Barsbüttel-Stellau

Barsbüttel

Siek Tel.: 04107/7071

Brunsbek-Langeloh



2070 Großhansdorf · Sieker Landstraße 120
und Eilbergweg 3—5

1000 TÖPFE



*Wir entwickeln Ihre
schönsten Fotos in unserem
Fachlabor (Preis-verdächtig)*

**Großhansdorf
Eilbergweg 3-5**

*Fotoarbeiten -
Annahmestelle*

Color-Bilder · Color-Poster

Colorbild
vom Negativ
9 x 9 cm
7 x 10 cm

Colorbild
vom Negativ
9 x 11,8 cm
9 x 13 cm

Colorbild
vom Dia
9 x 13 cm

Colorbild
vom Negativ
„Superluxus“,
runde Ecken,
edelmat, 10 x 15 cm

Colorbild
vom Negativ
13 x 18 cm

Colorposter
vom Negativ
oder Dia
28 x 28 cm
28 x 35 cm

-.45

-.49

-.69

-.70

-.89

8.⁵⁰

Standardvergrößerung vom unzerschnittenen Negativ oder Dia, keine Ausschnitte

Unsere aktuellen Angebote:

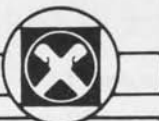
Zinsen für Sparbriefe

**mit 4-, 5- oder 6-jähriger
Laufzeit**

8 1/4% p.a.

**Alle Spareinlagen werden ab
10. 3. 1980 um 1% erhöht.**

Raiffeisenbank



Südstormarn .G

2070 Großhansdorf, Sieker Landstr. 120
und Eilbergweg 3-5, Tel. 04102 - 61047

FOTO- WETTBEWERB



Liebe Großhansdorfer!

Der diesjährige Schleswig-Holstein-Tag am 14./15. Juni 1980 steht unter dem Motto:

»ZUSAMMENARBEIT UND FREIZEIT«.

In Zusammenarbeit mit dem Heimatverein ruft die Gemeinde Großhansdorf zu einem Foto-Wettbewerb auf. Das Wettbewerbsmotto lautet:

Blende auf für Spaß, Spiel und Freizeit in Großhansdorf.

Die Gemeinde Großhansdorf ist ein Wohnort im Grünen, der auf eine über 700-jährige Geschichte zurückblicken kann. Für die Freizeit steht ein vielfältiges Angebot bereit. Wanderwege und Trimpfad in den Wäldern, für sportlich Begeisterte eine Sportanlage. Außerdem hat jeder die Möglichkeit, in den vielen Verbänden und Vereinen seine Freizeit nach eigenem Geschmack und Können zu gestalten. Nicht zu vergessen ist dabei auch die Freizeit im eigenen Garten oder auf dem Balkon.

Unser Wunsch an Sie: Helfen Sie bei diesem Fotowettbewerb mit, die vielen Möglichkeiten für Spaß, Spiel und Freizeit in Großhansdorf im Foto festzuhalten. Das sind unsere Teilnahmebedingungen:

1. Teilnahmeberechtigt sind alle Großhansdorfer Hobby-Fotografen.
2. Jeder Teilnehmer kann bis zu drei Fotos im Mindestformat 9 x 13 cm (schwarz-weiß oder color) zum Wettbewerb einreichen.
3. Jedes Foto ist auf der Rückseite mit Namen, Anschrift und ggfs. Telefonnummer des Einsenders sowie mit dem Aufnahmedatum zu versehen.
4. Auf einem besonderen Blatt ist das Foto-Motiv kurz zu beschreiben.
5. Die Fotos sind entweder im Rathaus - Zimmer 24 - in einem verschlossenen Umschlag abzugeben oder durch die Post an die Gemeindeverwaltung zu übersenden.
Kennwort: »Foto-Wettbewerb«.
6. Einsendeschluß (Datum des Poststempels) bzw. Abgabeschluß (Eingangsstempel) ist am 23. Mai 1980.
7. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die von der Jury ausgewählten besten und originellsten Bilder werden mit Preisen belohnt. Die Preisverteilung ist am 14. Juni 1980 im Rahmen einer Musikveranstaltung auf der Liegewiese im Park Manhagen. Alle preisgekrönten Fotos werden im »Waldreiter« veröffentlicht. Bei einer Foto-Ausstellung im Rathaus sind ab 16. Juni 1980 alle eingesandten Fotos zu sehen.

Der Jury gehören an:

1. Christoffer Umlauf, Bürgervorsteher
2. Willi Wilken, Vorsitzender des Heimatvereins
3. Eva-Maria Debes, Vorsitzende des Kulturausschusses
4. Eduard Philipp, Leiter des Ortsarchivs
5. Ferdinand Tegtmeier, Leiter des Ordnungsamtes.

Und hier sind die Preise des Foto-Wettbewerbs, die bestimmt nicht zu verachten sind:

1. Preis DM 300,- (von der Gemeinde Großhansdorf)
2. Preis DM 200,- (vom Heimatverein)
3. Preis DM 100,- (vom Heimatverein) und weitere Sachpreise

Großhansdorf, im März 1980


Bürgermeister

Braune Töpferkeramik im Stormarnschen Dorfmuseum

Töpfe, Kannen, Krüge, Schüsseln und Kruken benötigt jeder Haushalt, im vorigen Jahrhundert genauso wie heute, nur wurden sie damals handgearbeitet und waren aus glasierter Irdenware oder Steingut, während es heute Industrieerzeugnisse aus emailliertem Blech, Porzellan oder Kunststoff sind. Bis um die Jahrhundertwende gab es zahlreiche Töpferwerkstätten, kleine Handwerksbetriebe und größere Manufakturen, die diese Gebrauchsgeschirre herstellten. Dann gewannen auch hier die Industrieerzeugnisse die Oberhand.

Die Bezeichnung Bauerntöpferei ist irreführend, hat sich aber in der Fachsprache eingebürgert, die Geschirre wurden genau so in bürgerlichen wie in bäuerlichen Haushalten verwendet.

Die Produktionsmethoden waren jahrhunderte- ja jahrtausendlang überliefert. Ton wird aus freier Hand auf der rotierenden Töpferscheibe geformt, bei etwa 800 Grad gebrannt, mit einer Bleiglasur wasserundurchlässig gemacht und einem zweiten Brand unterzogen.

Die Glasuren konnten verschiedenfarbig und buntbemalt sein. Bei den ausgestellten Erzeugnissen handelt es sich aber um die bekannten, einfachen und weitverbreiteten braunen Gebrauchsgeschirre. Ihre Herkunft ist nicht feststellbar, da ihre einfachen, praktischen Formen über ganz Deutschland und wohl noch weiter verbreitet waren. Vieles mag aus Schlesien (Bunzlau) und Thüringen hierher zu uns gelangt sein.

Die Stücke stammen durchweg aus der zweiten Hälfte des vorigen Jahrhunderts bis etwa aus der Zeit um die Jahrhundertwende.

Das älteste Stück ist eine grosse, dickbauchige, gemütliche Kaffeekanne aus der Zeit um 1800, die auf der Katenteile Selhorn in Hoisdorf benutzt wurde.

Einige grosse, dickwandige, schwere Schüsseln dienten zum Kuchenanrühren oder vielleicht auch für die Mittagssuppe.

Die zwei Pufferformen mögen manchen daran erinnern, wie gut früher der Kuchen daraus geschmeckt hat.

Ein Milchtopf mit Stiel ist aussen ganz schwarz von Russ, weil in ihm auf dem offenen Herdfeuer die Milch wärmegemacht wurde.

Einige verschieden große Kruken und Töpfe, von denen eine innen eine fast schwarze Glasur hat, eine andere im unteren Teil aussen unglasiert ist, haben zum Aufbewahren der verschiedensten Speisen gedient, so als Schmalzkruke (Smoltkruk) oder zum Eiereinlegen.

BAHNHOFS - DROGERIE

Wolfgang Reder

Kosmetik · Foto · Farben · Paßfotos

Fotokopien Stück DM —.30

2070 SCHMALENBECK - TEL. 04102-62719

Tapeten-Kollektion 80/81

elegant und preiswert !

Textiltapeten - Sonderangebot !

106 cm breit :

lfm. nur

3,90

■ NEU EINGETROFFEN ■

Handgeknüpfte Berber-Teppiche und Brücken

- p. qm ca. 4000g Wolle -

ca. 70 x 140

130,-

ca. 90 x 160

190,-

ca. 120 x 180

275,-

ca. 200 x 300

760,-

ca. 250 x 350

1080,-



COSSY ZOO

Die lustige Menagerie kuscheliger Wuscheltiere
wieder eingetroffen!

Echte Lammfelle

beige und weiß

nur

49,-

Fußmatten in großer Auswahl

ab

7,50

Ihr Tapeten-Studio

Lothar Kummer

Eilbergweg 7 Großhansdorf Telefon 6 24 51

Am auffälligsten und interessantesten sind zwei Erntekrüge. Es sind stark ausgebauchte Gefäße mit einem Henkel, die mit einem Korken verschlossen wurden. Sie enthielten bei der ganztägigen Arbeit auf dem Felde oder im Torfmoor den beliebten schwarzen Kaffee oder ein leichtes, oft selbstgebrautes Bier und wurden allgemein Beermansch genannt. Nicht im Haushalt sondern auf dem Hühnerhof wurde eine sinnreich konstruierte Tränke verwendet (walzenförmiger, ganz geschlossener Körper, kleiner Schlitz für den Wasseraustritt und zum Befüllen, mit kleinem Becken daran, aus dem das Federvieh trank).

Uns heute erscheinen (die jahrhundertlang überlieferten, einfachen, klaren und praktischen Formen bestehend schön. Bemerkenswert ist, daß alles ausgestellte Geschirr in Bauernhäusern und Katen Südstormarns jahrzehntlang benutzt und dem Museum geschenkt wurde. Sie sind in dem Hoisdorfer Museum in einer großen Vitrine ausgestellt, und man sollte die Stücke und alles andere gesehen haben; der Besuch lohnt sich.

J. Wergin



Ehrung für zwei Gemeindevertreter

*Für zwanzigjährige Mitarbeit in der Großhansdorfer Gemeindevertretung hat am 18. 12. 1979 Bürgervorsteher Chr. Umlauff (Mitte) die beiden Kommunalpolitiker und Fraktionsvorsitzenden, den CDU-Vorsitzenden des Finanzausschusses **Hubertus Kordon** (li.) und den Fraktionsvorsitzenden der FDP **Willi Wilken** (re.), den Experten für kulturelle Belange, geehrt. Sie erhielten neben einer Urkunde eine Goldmedaille.*



*Der Heimatverein und die Redaktion des
»Waldreiters« gratulieren zum Firmen-
jubiläum und wünschen der Familie
Stölting für die Zukunft alles Gute!*



**Kunststoff-
Fenster** mit
überlegenen
Vorzügen



■ Energie sparen! ■ Streichen vergessen! ■ Schalldämmen!

SANCO® - Isolierglas auch für Altbau-Fenster

Stölting



Tischlerei
Großhansdorf
Tel. 6 27 48

maler



HANS KRUSE

Saubere und handwerksgerechte Ausführung
aller Malerarbeiten · eigene Gerüste
Moderne, geschmackvolle Farbberatung
Verlegen von Teppichböden- und fliesen.

Hans Kruse · Schaapkamp · 2070 Großhansdorf
Telefon: (0 41 02) 6 25 78

Herren-Unterwäsche

weiß, 100 % Baumwolle, Doppelripp
I. Wahl

Sportjacken	Gr. 5-7	nur 5,00
Slip	Gr. 4-7	nur 5,00
Schlüpfer	Gr. 5-7	nur 6,00
farbige Slip	Gr. 4-6	nur 7,50

TEXTIL - ESPERT

Großhansdorf, am Bahnhof
Telefon (04102) 62655

Nach der bewährten

Holm-Methode:

Deutsch - Englisch - Französisch - Spanisch

Privatunterricht oder Nachhilfestunden
Wirkungsvoll, individuell, dynamisch, methodisch

Holm's Sprachunterricht

langjährige Erfahrungen

An der Hege 21 · Großhansdorf · Telefon 63292

Auf Wunsch komme ich auch zu Ihnen ins Haus.

Wilh. Petrick

Großhansdorf

Beim Fahrenberg 5

Tel. 04102 - 66185

Tischlermeister

Dienstleistungen

Reparaturen

WALDREITERSAAL

Programmvorschau März 1980

Freitag, 14. März 1980, 20 Uhr

6. Abonnementsveranstaltung

Froonslüüd sünd ok Minschen

Komödie von Hans-Egon Jürgensen

Gastspiel der Niederdeutschen Bühne Ahrensburg

Eintritt DM 8,— und DM 9,—; Studenten und Schüler die Hälfte.

Vorbestellungen unter 61976 (Frau Walber).

Der Theaterbus fährt um 19.30 Uhr vom Rosenhof.

Sonnabend, 19. April 1980, 20 Uhr

Wiederholung

Unsere kleine Stadt

von Thornton Wilder

Aufführung der Laienspielgruppe Großhansdorf

Nächste Aufführung des Altonaer Theaters: 2. Mai.

HORST BREMER Schlossermeister

Großhansdorf — Martin-Meyer-Weg 2 — Tel. 6 15 12

Bau- und Kunstschlösserei

TAXENRUF 53955

Am Bahnhof, Großhansdorf

F. Möller jr KG



Im März 1980 findet in unserer Landeskirche die Sammlung für das Diakonische Werk statt. Sie ist unter das Motto gestellt:

Menschen brauchen Menschen — ein Ja(hr) für den Nächsten.

Das Diakonische Werk und die Caritas bemühen sich gemeinsam, neue Stellen für den Einsatz junger Menschen im Rahmen des Freiwilligen Sozialen Jahres zu schaffen und bestehende Stellen zu fördern. Innerhalb dieses Jahres übernehmen junge Menschen pflegerische, erzieherische und hauswirtschaftliche Hilfen für Kinder, kranke und alte Menschen, körperlich, seelisch und geistig Behinderte. Dies wird aber nur möglich sein mit Ihrer Unterstützung. Wir bitten Sie darum, auf eines der nachstehenden Konten eine Spende zu überweisen. Eine Haussammlung können wir nicht vornehmen, weil wir nicht genug Sammler haben.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Großhansdorf-Schmalenbeck

Kreissparkasse Stormarn Konto-Nr. 250-000-462 BLZ 230 516 70

Postscheckamt Hamburg Konto-Nr. 1065 20-204

Raiffeisenbank Südstormarn Konto-Nr. 205 320 BLZ 200 691 77

Verwendungszweck: Spende für das Diak. Werk.

Roland Linck

Jesus Christus spricht: Laßt die Kinder zu mir kommen; denn Menschen wie ihnen gehört das Reich Gottes. Markus 10, 14

Und wie sie zugreifen können, die Kleinsten. Keck nehmen sie das mit, was ihnen angeboten wird. Unbekümmert konsumieren sie. Fragen nicht danach, ob es ihnen bekommt, prüfen auch nicht ihr Geschenk. Sie vertrauen dem Geber. Das ist für sie ganz einfach. Und so sind sie Jesus recht. Darum ist er für sie da und könnte uns sagen: »Nun laß die Kinder zu mir, winkt ihnen mit euren so vernünftigen Motiven nicht ab. Sie gehören doch in besonderer Weise zu mir, unter meinen Schutz.«

»Bleibst du noch bei mir?« hatte er gefragt, als er seinen Gutenachtkuß bekam. Seine Augen suchten im Zimmer irgendeinen Punkt. Er dachte nach. »Du, was meinst du, wieviele Kinder soll ich zu meinem Geburtstag einladen? Ich freu mich schon sooo darauf und auf alles andere, was dabei los ist.« - An den Geburtstag denken, der erst im August ist? Und so voll Freude? Ich überlegte ein wenig. Und - da schlief er auch schon. Ein kleiner Mensch. Unverwechselbar, nur einmal. Einzigartig so: wie er lacht und wie er weint, wie er spricht. »Nun, da bin ich. Sag du mir, was das heißt: leben«. Doch, hat er es mich nicht eben gelehrt? Zum richtigen Leben gehört solch ein Vertrauen, das zwar fragt, aber sich auch alles schenken läßt, wenngleich ich noch nichts greifbar in den Händen habe: »denn diesen Menschen gehört das Reich Gottes.«

Aber wie oft haben mich Kinder gefragt: Warum? Und wie schwer war es manchmal, sie zu überzeugen. Kinderglaube? Ist es wirklich das, was Jesus so vorbildlich im Kind sieht?

Wie gern möchte ich die Kinder höflich sehen, aber sie sind eben auch manchmal ungehobelt. Wie gern hätte ich, daß sie ordentlich sind, aber sie lieben die Unordnung. Wie sehr wünschte ich ihnen, daß sie selbstbewußt sind, aber sie sind eben auch manchmal unsicher. Und wie wichtig ist es mir, daß sie glücklich sind, aber wie oft sind sie es nicht?

Ich kann hier kein Kinderidyll entdecken. Und das hat Jesus auch nicht gemeint. Die Kleinen zeigt er uns darum so exemplarisch, weil sie selbst nichts vorweisen können. Weil sie einfach hilfsbedürftig sind und ohne die Liebe und Fürsorge von Vater und Mutter oder eines Erziehers verloren wären.

Und sagt er es nicht einmal so: »Ich danke dir, Vater, Herr über Himmel und Erde, daß du den Kleinsten und Unwissenden zeigst, was du den Klugen verborgen hast« (Matth. 11,25).

Nur seine Jünger sehen die »dummen Kleinen«, die noch kein frommes Bemühen erkennen lassen. Sie geben den Kindern ein »ungenügend«. Dieses Mißverstehen der Jünger nimmt Jesus sehr ernst, um die Wahrheit deutlich zu sagen: So, wie die Kinder, die selbst nichts vorweisen können und bereit sind, alles sich schenken zu lassen, so und nur so steht ein Mensch vor Gott. Das ist das Geheimnis des Reiches Gottes: Gott schenkt jedem Menschen seine Liebe: ohne Vorbedingungen!

Darum ist jedes neugeborene Kind ein erneutes Angebot Gottes an uns Menschen. Und was könnte den Kindern segensreicher widerfahren, als daß Eltern sie in der Taufe zu Christus bringen! Der Satz: »Mein Kind soll sich später selbst entscheiden« – könnte er nicht auch zur Anklage werden?

In diesem Sinne bieten wir an:

Taufgottesdienst in unserer Kirche, (bitte, wenden Sie sich an die Pastoren!)

Kindergottesdienst - während des Hauptgottesdienstes sonntags

Kindergottesdienst-Nachmittag in Großhansdorf, für 5-11jährige, freitags, um 15.30 Uhr, Gemeindehaus.

Wir laden die Mädchen und Jungen herzlich dazu ein!

Senioren - Nachmittag

Liebe Senioren unserer Großhansdorfer Gemeinde!

Neulich meinte jemand: »Eigentlich ist das jetzt eine wunderbare Jahreszeit: die Vorfreude auf den kommenden Frühling und Sommer! Die Tage sind zwar noch kühl. Aber wir ahnen schon den Wechsel. Die ersten Knospen und Blumen zeigen sich bereits ...«

Und ich setze hinzu: Ich wünsche Ihnen für die kommenden Tage und Wochen von ganzem Herzen Gesundheit, neue Kraft, viel Glück und Erfolg!

Vielen von Ihnen werde ich das auch persönlich sagen können. Sie alle, die Senioren, alle älteren Damen und Herren lade ich herzlich ein zu unserem

Gemeinsamen Nachmittag, am Mittwoch, dem 12. März 1980, um 15.00 Uhr (bis 16.45 Uhr), im Gemeindehaus Großhansdorf, Vogt-Sanmannweg 4.

Wir beginnen mit einem »Besinnlichen Wort«. Es gibt eine Kaffee-Kuchen-Pause. Wir haben einen kulturellen Beitrag vorbereitet. Und wir möchten Ihnen einfach Spaß und Lachen bieten bei einem buntgemischten Unterhaltungsteil.

Als Vorankündigung: jeweils am 2. Mittwoch im Monat – also am 9. April, am 14. Mai... – kommen wir zur gleichen Uhrzeit zusammen. Ich möchte Sie sehr nachdrücklich dazu einladen und Ihnen, wo es nützt, Mut machen, an diesem gemeinsamen Nachmittag teilzunehmen.

Wir alle sollten überlegen, ob wir zu wenig auf den Nächsten zugehen, ihm zu selten die Hand reichen, um ihm über die Schwelle in eine Gemeinschaft von Menschen zu helfen. An uns allen liegt es, diese Schwelle möglichst niedrig zu halten und – wo es zutrifft – auch aus unserem Schneckenhaus herauszukommen. Viele Probleme erledigen sich zwar von selbst, doch das Problem der Vereinsamung müssen wir gelegentlich ganz direkt selber anpacken.

Ich grüße Sie herzlich. Ich freue mich sehr darauf, wenn wir uns demnächst gegenseitig persönlich sehen. Mit allen guten Wünschen und den besten Grüßen bin ich Ihr P. Joh. G. Bodammer.

Gottesdienstplan

Sonntag	16. März	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Bodammer
Montag	17. März	19.30 Uhr	Gesprächskreis Großhansdorf
Mittwoch	19. März	18.30 Uhr	Passionsandacht, Pastor Bodammer
		19.30 Uhr	Treffpunkt »Für Sie«
		20.00 Uhr	Arbeitsgruppe »Bibel«
Sonntag	23. März	10.00 Uhr	Gottesdienst, Propst Kohlwege
Montag	24. März	15.00 Uhr	Seniorentreffen in Schmalenbeck
		17.00 Uhr	Bibelgesprächskreis im Rosenhof II
Mittwoch	26. März	18.30 Uhr	Passionsandacht, Propst Kohlwege
Sonntag	30. März	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pastor Bodammer
Gründonnerstag	3. April	18.30 Uhr	Abendmahls-Gottesdienst Pastor Linck
Karfreitag	3. April	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pastor Bodammer
Oster-Sonnab.	5. April	23.00 Uhr	Abbrennen des Osterfeuers
		23.30 Uhr	Osternacht-Gottesdienst mit Taufen und Abendmahl, Predigt: Propst Kohlwege
Ostersonntag	6. April	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Linck
Ostermontag	7. April	10.00 Uhr	Abendmahls-Gottesdienst Pastor Bodammer
Mittwoch	9. April	15.00 Uhr	Senioren-Nachmittag in Großhansdorf
		18.30 Uhr	Bibelstunde
Sonntag	13. April	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pastor Linck
Montag	14. April	15.00 Uhr	Frauenhilfe
		17.00 Uhr	Bibelgesprächskreis im Rosenhof II
		20.00 Uhr	Männerkreis
Mittwoch	16. April	18.30 Uhr	Bibelstunde
		19.30 Uhr	Treffpunkt »Für Sie«
		20.00 Uhr	Arbeitsgruppe »Bibel«

Wir sind ein leistungsfähiger Partner in allen Geldgeschäften

Sparen und Geldanlage

Anlage auf dem Sparkonto
Prämienbegünstigtes Sparen
Bausparen
Termingeldanlagen
Sparkassenbriefe
Festverzinsliche Wertpapiere
Aktien und Investmentanteile
Kapitalanlagen mit Steuerersparnis

Kredite für alle Zwecke

an Handel, Handwerk, Industrie und Private

- langfristig für Bauvorhaben
- mittelfristig für Maschinen und Einrichtungen
- kurzfristig für Betriebsmittel
und Zwischenfinanzierungen
- Anschaffungsdarlehen, Dispositionskredite

Dienstleistungen

Geschäfts- und Privatgirokonten
Überweisungen, Daueraufträge
Scheck und Scheckkarte
Abwicklung von Auslandsgeschäften
Anlageberatung
Lebens- und Sachversicherungen
Tag- und Nachttresor



Kreissparkasse Stormarn

Geschäftsstellen überall in Ihrer Nähe

Vom alten Kiekut-Gehöft zur städtischen Villen-Siedlung

Wer heute vom Rathaus aus in Richtung Klärwerk den Wöhrdamm hinuntergeht, trifft nach ca. 150 m auf eine Riesenbaustelle. Es ist das Gelände der alten Kiekut-Kate, wo die Fa. Pakhorst z. Zt. 9 Doppelhaus-Villen baut, die als Eigenheime mit Garten verkauft werden sollen. 18 neue Grundbesitzer mit ihren Familien werden also nach einiger Zeit hier ein neues Zuhause finden und Großhansdorfer Bürger werden. –

Es dürfte von Interesse sein, die Geschichte dieses ca. 4 1/2 ha großen Grundstückes zu erfahren, weil dies ein typisches Beispiel ist für die Entwicklung des gesamten Grundbesitzes in Großhansdorf seit 1806, dem Ende der großen Agrarreform, der sog. Verkoppelung. Vor dieser Zeit gab es überhaupt kein Eigentum am Boden, nur den Grundherrn, und das war der Rat der Stadt Hamburg. (Bekanntlich waren Großhansdorf und Schmalenbeck zwei hamburgische Walddörfer).

Der Hamburger Historiker J.F. Voigt hat 1906 aus Anlaß der Feier des 100jährigen Grundbesitzes in Großhansdorf ein Buch: »Die Hamburger Landgemeinde Grohansdorf-Schmalenbeck« geschrieben und darin sämtliche Hufner und Halbhufner, Brinksitzer und Anbauern mit der Größe ihres Grundbesitzes aufgelistet. Von daher ist es nicht so schwer, die weitere Entwicklung des Grundbesitzes zu verfolgen. Über das Kiekut-Grundstück macht Dr. Voigt folgende Angaben (1906): »Anbauerstelle Matthias Witten - Flächengröße 9 Scheffel 51 Geviertruten (ca. 4 1/2 ha) - Grundabgaben: 7 Mark 14 Schilling - ohne Belastung«.

Das Grundstück wurde 1806 (Verkoppelung) dem Walldreiter Grube zum Eigentum zugewiesen. Es war damals wahrscheinlich noch unurbares Land, denn auf älteren Flurkarten ist dieses Gelände Wald und Heide. Der Walldreiter hatte außerdem noch Dienstland und ein Dienstgehöft, und zwar »im Vieh« an der Hoisdorfer Grenze.

Von Grubes Erben wurde dieses Land 1834 für 2.800,- Mark an Matthias Witten verkauft. Dieser erbaute ein einfaches Bauernhaus und einen Wagenschuppen, wie es das Bild zeigt. Es war eine einfache Anbauerstelle mit wenig Land, von dem eine Familie nicht leben konnte. Irgendwann in der zweiten Hälfte des vorigen Jahrhunderts hat dann Witten von dem Waldherrn die Genehmigung erhalten, an diesem Weg zwischen den beiden Dörfern einen Krug zu eröffnen, der noch in unserem Jahrhundert vorhanden war. Es war ein sog. Buddelkrug, d. h. es wurde kein Bier ausgeschenkt, sondern nur in Flaschen verkauft. Entsprechend arm und bescheiden war auch die ganze Einrichtung. Böse Zungen behaupten, der Wirt hätte nur ein einziges Schnapsglas. Es werden wohl auch nicht viele Gäste gewesen sein, die auf dem Weg zwischen beiden Dörfern hier einkehrten, so daß der Wirt oder seine Frau oft vor der Grottdöör standen und nach Gästen Ausschau hielten. Schon hatte der plattdeutsche Volkshumor einen Namen für diesen Krug erfunden: Kiekut! - Dieser Name wurde auf das ganze Gelände übertragen. Dr. Voigt macht 1906 in seinem Buch extra eine Fußnote: »Dieses Grundstück wird der Kiek-ut genannt«. Als dann einige Jahre später die Walddörferbahn gebaut wurde und ganz in der Nähe eine Station eingerichtet wurde, nannte man sie auch Kiekut.

Man hört mitunter eine andere Erklärung für den Namen Kiekut. Ganz in der Nähe, in den »Rauen Bergen«, stand früher auf dem höchsten Punkte ein hölzerner Aussichtsturm, der 1906 von einem Sieker Zimmermann im Auftrag der Hamburger »Kämmerei« errichtet worden war. Die Hamburger Verwaltung wollte damals den einsetzenden großen Ausflugsverkehr in ihre Walddörfer locken. Was lag näher, als einen solchen Aussichtsturm zu errichten. - Aber der Kiekut war längst vorhanden!



W. EGGERS

Eisen- und Haushaltswaren

**Sieker Landstr. 116
2070 Schmalenbeck
Tel. 04102 - 62114**

*Gartengeräte · Schiebkarren · Rasendünger
Alu-Schiebeleitern · Wäschespinnen
Drahtgeflechte · Zaunpfähle*

Technische Zeichnungen

Maschinenbau — Hausbau
Berechnungen — Bauanträge

Evamaria Voit Ingenieurin

Großhansdorf-Schmalenbeck

Tel. 62597

Es ist gleich, welche der Firmen Sie auch wählen,
es ist immer eine der besten:

HELA Bogner

Windsor

M'OREGOR



KONEN

Exclusiv bei:

Kastorf

Der Spezialist für
Herrenausstattung

Manhagener Allee 4 • 2070 Ahrensburg • Tel. 04102/52982

*P. S. Wir unterhalten keine Filiale in Volksdorf; wie bisher gibt
es uns in Ahrensburg und in Bargteheide!*

Es gibt übrigens in der Gemeinde noch einen ganz ähnlichen Fall von humorvoller Namensgebung: An dem Weg von Schmalenbeck nach Ahrensburg lag kurz vor der Grenze ein ähnlicher »Buddelkrug«, nicht ganz so ärmlich und bescheiden, aber auch er erhielt den Scherznamen »Lurup«, d.h. Lur (Warte) up (Gäste). Heute erinnert ein Seitenweg der Sieker Landstraße an dieser Stelle an den alten Krug.

Der letzte Bauer auf dem Kiekut-Gehöft war August Witten. Er und seine Frau Elise werden in Erzählungen alter Leute als besonders einfältig und gutmütig dargestellt. Ob sie nun der Verlockung des Geldes erliegen sind oder aus purer Not handeln, jedenfalls verkauften sie ihr Erbe an einen Hamburger Kaufmann Arnoldi, der noch mehrere große Grundstücke aufgekauft und auch mehrere Häuser gebaut hatte. So gehörte ihm das Gelände des heutigen Klärwerks, das Gelände Roseneck und Fahrenberg. Auf dem Kiekut-Grundstück wurde in der Nähe des Waldes ein Einfamilienhaus errichtet, das den Namen »Haus Kiekut« trug. Nach dem 2. Weltkrieg hat das Haus mehrfach den Besitzer gewechselt, aber das Grundstück wurde nicht aufgeteilt.

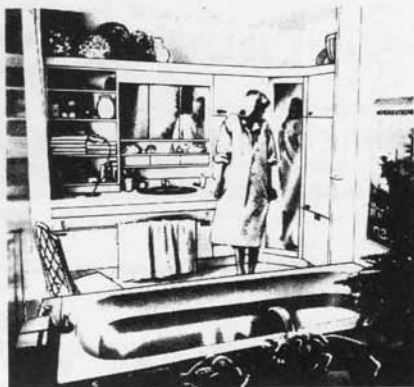
Erst der jetzige Besitzer, die Firma Pakhorst, läßt das Gelände durch eine Stichstraße erschließen und voll bebauen. Deshalb mußte ein gesetzlicher Bebauungsplan angefertigt werden, damit die Bestimmungen des Bundes-Baugesetzes voll zur Geltung kommen. Der Bebauungsplan Nr. 7 umfaßt übrigens nicht nur das Kiekut-Grundstück, sondern auch das ganze Gelände zwischen der Bahn und dem Wöhrendamm bis zu dem LVA-Gelände.

Wilken



Das alte Gehöft »Kiekut« am Wöhrendamm (um 1910)

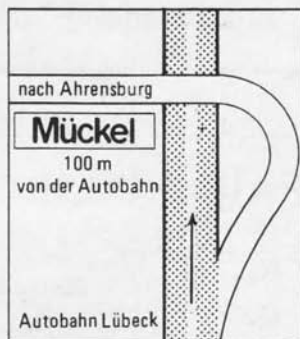
Ihr Spezialist für Poggenpohl-Küchen und Bäder.



Immer wußte Poggenpohl den Vorsprung zu wahren, der Küchen aus diesem Hause so begehrt macht: durch höheren Komfort, Ideenreichtum bis ins kleinste Detail, kompromißlose Qualität und ein Design, das durch viele Auszeichnungen immer wieder als vorbildlich bewertet wurde.

**Eine besonders gute Adresse
für besonders gute Küchen und Bäder.**

W. Mückel
Küchen
Bäder
Klempnerei



Sieker Landstr. 224-226 · 2070 Großhansdorf · Tel. 0 4102/61041

Guter Schlaf ist unersetzlich !

Deshalb sollten Sie noch mehr auf ein
komfortables Bett achten.

Wir sind Spezialisten für den gesunden Schlaf
und können Ihnen immer nützliche Tips geben.

Retten

BUBERT

**Das Fachgeschäft für den
gesunden Schlaf**

AHRENSBURG - Hagener Allee 14 - TELEFON 52028

**Gerd
Fleischmann**

staatlich geprüfter Augenoptiker



Ihr individuelles Fachgeschäft
für chice Brillen

Brillen

in der Hagener Allee Nr. 1, Ahrensburg

PAUL PIX, Haus- und Grundstücksmakler

R.

Suche im Auftrage vorgemerkter Interessenten

D.

Einfamilienhäuser und Bauplätze

M.

Mietwohnungen in allen Größen und Preislagen

207 Großhansdorf, Up de Worth 28, Tel. 6 35 30

Thornton Wilder — Unsere kleine Stadt

Aufführung der Laienspielgruppe Großhansdorf am 2.2.1980 im Waldreiter-Saal

Unsere kleine Stadt – auch unser Großhansdorf, Ahrensburg oder Siek – im Jahr 1980?, in einem 1938 in Princetown uraufgeführten Theaterstück eines Amerikaners, das 1901 bis 1903 spielt?

Ja, – unsere kleine Stadt auch.

«Beim Betreten des Theaters sieht der Zuschauer eine leere, halberleuchtete Bühne – kein Vorhang, keine Szenerie» – desillusionierend, kein Guckkasten-Theater, das uns eine andere Welt vorstellen will. Eine Spielleiterin erscheint und erzählt, wie es in der kleinen Stadt in etwa aussieht und welche Personen auftreten werden. Jeder Zuschauer kann sich seine eigene Hausfassade vorstellen, die Zimmer mit seiner Fantasie möblieren, die Gärten selbst mit Mais, Erbsen, Stockrosen, Heliotrop und viel Unkraut bepflanzen.

Wir erfahren von der Spielleiterin, was früher gewesen ist und was geschehen sein wird in zwanzig, in dreißig Jahren, keine Heldentaten oder große Intrigen, keine Sensationen, nur das »Kleine«, »Stille« und »Unauffällige«, der Cantus des menschlichen Lebens: Geburt und Kindheit, Hochzeit, Sterben und Vergehen – in den Familien Gibbs und Webb und einiger Nachbarn. Ganz schlicht, scheinbar kunstlos, doch wie wird das vorgeführt: ständig ist alles in Bewegung, in- und miteinander verwoben, einige treten hervor, führen eine Szene vor, um dann Anderen das Wort zu überlassen und in stummer Gestik (Tischdecken, Unkrautjäten, Ballspielen, Gemüseputzen), fortzufahren.

Poesie aus frischer Humanität.

Wilder zeigt, führt vor, beurteilt aber nicht.

Herztöne, immer wieder gebremst oder desillusioniert, sobald Rührung aufzukommen droht.

Emily Webb's Kindheit, Hochzeit, Sterben und endgültiges Fortgehen bilden den Mittelpunkt des Stücks, die Darstellerin der Emily, Sabine Rolle, wird zum Mittelpunkt der Laienspielgruppe. Leise, behutsam, bescheiden entwickelt sie sich vor den Augen der Zuschauer vom ganz und gar ungemacht naiven Töchterchen im ersten Akt, über eine ahnende junge Frau im zweiten, zum wissenden Menschen im dritten: sie ist schön in des Wortes weiter Bedeutung, wenn sie in ihrem weißen Hochzeitskleid zu Grabe getragen wird, sich erhebt und noch einmal zurückkehren darf in einen glücklichen Tag ihres Lebens und erkennt: »O Erde, du bist zu schön als das irgend jemand dich begreifen könnte Ich bin bereit zurückzugehen.«

Als zweiter »Hauptdarsteller« muß der ungenannte Bildner der »Nichtbühnenbilder« genannt werden, sie sind in ihrer Einfachheit und Funktionalität gelungene Assoziationsbrücken für die Zuschauer. Die Umbauten finden bei zurückgenommenem Licht statt, das im dritten Bild nur wenig ansteigt, schemenhaft erscheinen die Toten und nehmen, mit dem Rücken zum Zuschauer, auf Stühlen Platz, deren Rückenlehnen ihre Grabplatten sind – der Friedhof. Ein Totengräber bei der Arbeit. Aus dem Dunkel löst sich die Gestalt des Sam Craig, strömender Regen, zurückgekehrt aus der Fremde, um bei Gelegenheit der Beerdigung einer Kusine, seine Heimatstadt wiederzusehen und das Neueste zu erfahren. Der Totengräber gibt die erwünschten Auskünfte, Sam geht zurück ins Dunkel, der Trauerzug erscheint, strahlende Mitte: die weißgekleidete Tote . . . Nach der Zeremonie steht sie auf und wendet zum Zeichen ihrer nochmaligen Rückkehr ins Leben ihren Stuhl um und setzt sich an den elterlichen Tisch, hinter sich ihr Grab, in das sie zurückkehren wird. Dann ist es die Mutter, die den Gedanken an den Tod vertreibt, indem sie einige Stühle umdreht und an den Tisch holt. Ein glücklicher Tag? Emily: »Blind sind die Menschen, nichts als blind«.

Ja, die Mutter, dargestellt von Gunhild Stoehr: Sie spielt die Mrs. Webb fast brechtisch mit einem leisen Unterton von ironischer Distanz. Liebevoller Ironie in ihrem Mutterspiel, so wie es die Mrs. Webb gelernt hat und doch nicht ganz ausreichend findet. - Zwei Szenen: der Blick von Mrs. Webb als ihre Tochter sie fragt: »Mama warst Du einmal hübsch?« und die zögernde Antwort »... ja... ich bin einmal hübsch gewesen...«. (Das könnte sie auch anders sagen, sieghaft: »Ja! Ich bin hübsch gewesen.>). Frau Stoehrs sagt es zögernd und bereitet behutsam ihre Szene auf der Hochzeit ihrer Emily vor: »... es ist furchtbar grausam, die Mädchen so in die Ehe zu schicken. Es ist grausam, und trotzdem habe ich es nicht über mich bringen können, ihr etwas zu sagen...«

Den Bräutigam George Gibbs spielt Roland Hampe. Erst ein braver amerikanischer Baseballfan, gut, zu gut genährt, teddyhaft. Knopf im Ohr. Dann im Gespräch mit dem Papa (glänzend Wilhelm Cordts als Dr. Gibbs, wenn ihm seine Gardinenpredigt zu einem Taschengeldaufbesserungs-Versprechen entgleitet), gelingt Roland Hampe das Stadium zwischen einem Jungen, der noch weinen darf und einem verantwortungsbe-reiten jungen Mann glaubhaft zu machen.

Die vielleicht schönste Szene von Sabine Rolle-Emily und Roland Hampe-George im Drugstore nach dem Ausbruch der Emily, daß ihr Freund sogar nicht mehr ihrem Bild von ihm entspricht: »... ich glaube, wenn Du einmal einen Menschen gefunden hast, den Du sehr gern hast --- ich meine einen Menschen, der Dich auch sehr gern hat ... jedenfalls gern genug, um sich für Deinen Charakter zu interessieren ... nun, ich glaube, das ist genauso wichtig wie Studieren, oder sogar wichtiger.

Das ist meine Meinung.« - Da stimmte alles.

Köstlich Professor Willard von Thomas Teichmüller; beklemmend Michael Kleeberg als Simon Stimson; herrlich nervend Nicola Nehrenheim's backfischhaft eifersüchtige Schwester Rebekka Gibbs - Eckhard Barz ist der besorgte und treue Vater Webb, Rolf Suhl sein Sohn Willy und auch der aufmerksame Polizist Warren und, unheimlich eindrucksvoll, Sam Craig bei der Suche nach der Vergangenheit auf dem düsteren Friedhof.

Das Fernweh der Mrs. Gibbs macht Michaela Stahnke glaubhaft, doch nicht nur das, man spürt, erlebte Mrs. Gibbs noch, wie ihr »Erbtes« ihrem Sohn hilft, seine Farm auszubauen, wäre sie stolz auf ihn und - auf sich.

Milch und Sahne verkaufen kann der Howie Newsome des Thomas Halbrock und noch einiges mehr; vom Klatschen und Beurteilen versteht die Mrs. Soames von Martina Schreiber sehr viel.

Der Regisseur Helmut W. Gorny hat käutner- oder hitchcock-like auch seine kleine Rolle, den Joe Stoddard.



Bernd Großenbacher ***Malermeister***

Ausführung aller Maler- und Tapezierarbeiten
Verlegung sämtlicher Auslegewaren
Lieferung und Dekoration von Gardinen
Eigene Gerüste

Hansdorfer Landstraße 133
Telefon 04102 / 63405

2070 Großhansdorf



Neu eingetroffen!
Jahres-Pendel-
Uhren
 mit Quarz-Werk

*ein Schmuckstück für
 Ihr Heim!*

ab DM **122,-**

Winfried Hohl

Uhrmachermeister

Uhren, Schmuck, Bestecke
 Eilbergweg 4, 2070 Großhansdorf
 Telefon 04102 - 63409



Seit 1849

Griesenberg Möbel

Ahrensburg · Rondeel 2 · Tel. 04102/52255

**Wir liefern Anbauwände und Küchen für jeden
 Raum. Sonderwünsche werden in eigener
 Werkstatt angefertigt. Ein Besuch lohnt sich!**

»Man muß das Leben lieben, um es zu leben, und man muß das Leben leben, um es zu lieben«, stellt die Spielleiterin der brillierenden Dagmar Dreke reffend fest, sie führt uns souverän durch die Handlung, man glaubt ihr, sie weiß viel mehr als die andern, nur, alles weiß auch sie nicht: auf die verzweifelte Frage Emily's: »Begreifen die Menschen jemals das Leben, während sie's leben – jeden, jeden Augenblick?« antwortet sie »Nein – Die Heiligen und die Dichter vielleicht – bis zu einem gewissen Grade.«

Und wir, haben wir ein ganz klein wenig mehr begriffen – vom Leben, von uns ?
Ich glaube ja, aus dieser Aufführung und durch Sie, die Spieler. Das Stück kann ich mir nicht mehr in einem professionellen Theater vorstellen, gekonnt und glatt gespielt, wäre Guckkasten, ginge uns nichts an, aber hier, wo unsere Nachbarn aussprechen, was Thornton Wilder uns sagen wollte, wird uns plötzlich klar, wie sehr wir immer noch aus dem Repertoire der Gibbs und Webb's schöpfen: Wir haben Angst vor dem Leben wie es wohl wirklich ist, es muß weh tun zu leben, denn es gibt keine Versicherung vor dem oder gegen das Leben . . . und es kann unheimlich schön sein, – un-heimlich . . .
Danke auch Christian Rolle, der so vieles spielte (Joe Growel u.a.) und umbaute, und Karin Dreher, Wilhelm Hennig und Hannes Schröth und – Vivian Suhl, der unsichtbaren und unhörbaren Souffleuse und, last not least, den Beleuchtern Jürgen Ulmer und Jan Steenbock.

Alle waren wirklich richtig gut.
Es muß einfach weitergehen.

Wiederholung: 19. April 1980, 20 Uhr
Waldreitersaal.

Hellmuth Karnstedt

Radio- und Fernsehtechnikermeister

Großhansdorf · Barkholt 30 · Tel. 61445

- Reparaturen und Verkauf von Radio- und Fernsehgeräten
- Bau von Antennenanlagen

Für die herzliche Anteilnahme am Heimgang meines lieben Mannes und Vaters

Paul Suffner

danke ich allen Nachbarn und Bekannten.

Emmi Suffner geb. Gnoth
Dipl. Ing. Franz Suffner

Großhansdorf, im März 1980
Ostpreußenweg 17



Hanns-Peter Paulsen

Fernseh - Rundfunk-u. Elektrogeräte
Fachgeschäft für Unterhaltungselectronica

Eilbergweg 14 · 2070 Großhansdorf
Telefon 0 41 02 / 6 22 34

Verkauf - Vermietung - Reparatur

1921

Modenach Maß

1980

FÜR DAMEN UND HERREN

Ihr Schneidermeister Heinz Witten

elegantes Stofflager

2070 Großhansdorf, Sieker Landstraße 117,
am U-Bahnhof Schmalenbeck, Telefon (04102) 61199

TABAKWAREN

SCHULBEDARF

SCHREIBWAREN

ZEITSCHRIFTEN

LOTTO - TOTO - ANNAHME

NORDWESTDEUTSCHE KLASSENLOTTERIE

PFEIFEN · TABAK · ZIGARREN

Rieper-Großhansdorf · Eilbergweg 3

PAPIER

1927

1979

SENATOR.



Opel gab ihm die Qualität, die Kritiker ihm die Auszeichnungen, die Käufer den Erfolg. — Vorführwagen stehen für Sie bereit.

Ihr guter Partner beim Autokauf



Möller

Ahrensburg
Hamburger Str. 41-43
Tel. (04102) 51181

Bargteheide
Lübecker Str. 25
Tel. (04532) 1893

Großhansdorf
Eilbergweg 16
Tel. (04102) 53955

Sportverein Großhansdorf e.V.

Gegründet 1942



Badminton • Fußball • Handball • Jedermannsport • Judo • Leichtathletik
Kegeln • Schach • Tanzsport • Tennis • Tischtennis • Turnen • Volleyball

Vorstand: 1. Vorsitzender - Henning Henningsen

2. Vorsitz. - Helmut Traeder • Schatzmeister - Jan-Matthias Westermann

Anschrift: Sportplatz Kiekut, Tel. 63563 - Bankkonto: Kreissparkasse
Stormarn Nr. 190-338-163 • Raiffeisenbank 319996 • Postscheck:
Hamburg Nr. 85695-201

Geschäftszeit im Willi-Hilbert-Heim: Tel. 62305
Dienstag von 10 - 12 Uhr, Mittwoch von 19 - 21 Uhr

Einladung

Sehr geehrte Mitglieder!

Der Sportverein Großhansdorf erlaubt sich hiermit zu seiner diesjährigen

Jahreshauptversammlung am 24. März um 19.30 Uhr im Sportlerheim am Kortenkamp
einzuladen.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigung
2. Ehrungen
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht und Bericht der Rechnungsprüfer
5. Aussprache über die Berichte
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen
 1. Vorsitzende, Schatzmeister, Ressortleiter für Frauensport,
Protokollführung und Wirtschaftsbetrieb.
8. Satzungsänderungen
9. Anträge
(müssen bis zum 11.3.1980 der Geschäftsstelle vorliegen)
10. Verschiedenes

Stimmberechtigt sind alle ordentlichen und fördernden Mitglieder. Das Stimmrecht kann nur persönlich ausgeübt werden. Das Stimmrecht des jugendlichen Mitgliedes darf durch einen seiner gesetzlichen Vertreter ausgeübt werden.

Mit freundlichen Grüßen
SV Großhansdorf

Die Jahreshauptversammlung der Turn- und Freizeitabteilung

findet am 24. April 1980 um 20.00 Uhr in der 3-fach-Sporthalle statt.

Tagesordnung: Berichte der Übungsleiter - Information und Aussprache div. Themen
sowie Wahlen.

Wie bereits in den vergangenen Jahren, werden wir diese Gelegenheit nutzen, gesellig beisammen zu sein und ein bißchen Sport nebenbei zu betreiben, wenn es gewünscht wird. Also die Turnschuhe bitte nicht vergessen!

Wir hoffen, daß viele Mitglieder diesen Termin wahrnehmen und weisen darauf hin, daß das Stimmrecht des Jugendlichen durch einen gesetzlichen Vertreter ausgeübt werden kann.

Jazzgymnastik - Fortbildung mit einer international anerkannten Expertin

Am Wochenende 23./24. Februar 1980 wurde das realisiert, was die Übungsleiterin L. Bätjer bereits im Sommer 79 plante. Während eines internationalen Lehrganges in Jazzgymnastik in Stensund (50 km von Stockholm) bei der Schwedin Monica Beckman, entstand die Idee, diese Fachkraft einmal zur Fortbildung nach Großhansdorf zu verpflichten. Selbst als Übungsleiterin in Jazzgymnastik im SVG tätig, kennt sie die Schwierigkeiten der Weiterbildung. Monica Beckman ist Weltreisende in Jazzgymnastik. Im Dezember noch in Japan, im Januar Süd-Amerika und im Februar einen Abstecher nach Großhansdorf, so formulierte es der 1. Vorsitzende, Henning Henningsen, in seiner Begrüßungsrede. Die 60 Teilnehmer waren Sportler, Übungsleiter und Tanzpädagogen aus Hamburg, Schleswig-Holstein und Niedersachsen. Viele waren bereits mit dem Buch Jazzgymnastik M. Beckman vertraut und freuten sich auf die praktische Arbeit.

M. Beckman war vor ca. 15 Jahren eine der Ersten, die sich mit Jazzgymnastik befaßte und erklärte:

Die Jazztechnik umfaßt eine moderne und neue Form des Bewegungstrainings. Man wird von den Rhythmen mitgerissen, und die Übungen sind im allgemeinen stimulierender und bedeutend effektiver als die der konventionellen Gymnastik. Der Begriff »Jazz« steht nicht für eine Musikrichtung sondern für eine »Sport«-Form. Mit Hilfe von Jazz-Bewegungen, unterstützt mit entsprechender Musik aus dem Jazzbereich soll der Körper trainiert werden.

Dieses spürten dann die Teilnehmer in den insgesamt 10 Fortbildungsstunden am eigenen Körper. In der großen Sporthalle an der Sieker Landstraße konnte unter optimalen Bedingungen gearbeitet werden und alle waren zufrieden. Die Sportler konnten eine Fülle von Anregungen für die Arbeit in den Vereinen mitnehmen. Somit wurde das Wochenende in Jazzgymnastik für alle Teilnehmer und dem SVG ein voller Erfolg. Bei soviel Resonanz wurde bereits nach dem Lehrgang mit Monica Beckman über eine Fortsetzung im nächsten Frühjahr diskutiert. Wir hoffen, daß es klappt.

L. Bätjer

Am Sonntag, den 3. 2. 1980 starteten 5 Mannschaften der Kegelsport-Abteilung des SVG zu einem Kreis-Kegel-Turnier in Bad Oldesloe. Große Erwartungen nahmen wir nicht mit, denn erst 4 Monate rollen bei uns die Kugeln. - Dennoch, wir wollten wenigstens dabei sein! Groß war deshalb die Freude, als unsere Knabenmannschaft eine Urkunde für den 1. Platz mit nach Hause nehmen konnte.

Ingeborg Wiencke

Übernehme sämtliche kleinere **MAURERARBEITEN**

z.B. **Instandhaltungen, Ausbesserungen, Glasbausteinarbeiten**

Umbau, Gartenmauern, alle Putzarbeiten

Eckhard Lau

GROSSHANSDORF — WALDREITERWEG 30 — TELEFON 66267

● K I E S L E R ●

I m m o b i l i e n

Wenn — Sie Ihr Haus oder Grundstück schnell und ertragreich verkaufen wollen,

Wenn — Sie eine präzise Wertermittlung Ihres Objektes wünschen,

Wenn — Sie Fragen haben, die Grundstücksteilungen oder Planungen betreffen,

— dann sind wir für Sie der richtige Partner!

Rufen Sie uns einfach an, wir beraten Sie gerne unverbindlich und nehmen uns Zeit für Ihr Anliegen.

KIESLER IMMOBILIEN

Sieker Landstraße 136 · ☎ 04102/63627

**● Grundstücke ● Häuser ●
● Finanzen + Versicherungen ●**



Er ist's

*Frühling läßt sein blaues Band
wieder flattern durch die Lüfte;
süße, wohlbekannte Düfte
streifen ahnungsvoll das Land.
Veilchen träumen schon,
wollen balde kommen. -
Horch, von fern ein leiser Harfen-
Frühling, ja, du bist's! ton!
Dich hab' ich vernommen.*

E. MÖRIKE

Frühlingsbotschaft

*Leise zieht durch mein Gemüt
liebliches Geläute,
klinge, kleines Frühlingslied,
kling hinaus ins Weite.
Kling hinaus, bis an das Haus,
wo die Blumen sprießen.
Wenn du eine Rose schaust,
sag, ich laß sie grüßen.*

H. HEINE

*Jeder in seinem Fach -
der Dachdecker aufs Dach!*

Egon Steffke

Dachdeckermeister

GROSSHANSDORF II

Martin-Meyer-Weg 4

Telefon 04102 - 6 36 08



Unsere Spezialität:
Anzuchten aus eigener Gärtnerei

Wilh. Dickmann

Großhansdorf-Schmalenbeck
Sleker Landstr. 175, Tel. 6 28 19



Sanitär-Installation

**Bauklempnerei
Gas-Zentralheizung**

seit 60 Jahren

Ernst Wittern

Inhaber N. Hohn - Installateurmeister

**Kurt-Fischer-Str. 35a, 2070 Ahrensburg
Telefon 04102 / 4 03 03 - privat 5 91 54**



**Punkte, die für einen Pflanzenkauf
bei uns sprechen**

- eigene Anzucht der Pflanzen
- große Auswahl vom kleinsten Gehölz bis zur großen Solitärpflanze
- Aussuchen der Pflanzen durch den Käufer
- fachmännische Beratung
- Parkplatz und Kinderspielplatz

Machen Sie einen unverbindlichen Besuch bei uns.
Sonntags durchgehend u. sonntags von 9-13 Uhr
geöffnet.

2072 BARGTEHEIDE, Hammoorer Chaussee, Richtung Autobahn, Ruf (04532) 1824

Malerei und
Raumgestaltung
207 Großhansdorf - Beimoorweg 20
Tel. Ahrensburg (04102) 63355

**JÖRN
DEPPEN**

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten

Verlegen von Teppichböden

Fassadenrenovierung - Bausanierung - Stellung eigener Gerüste.



Unser Fleischer-Fachgeschäft
bleibt in der Zeit

**vom Montag, dem 18. Februar bis
einschl. Mittwoch, dem 27. Februar 1980**
wegen Betriebsferien geschlossen.

Kurt Bachmann und Frau

Haberkamp 3 · Telefon 62927

Keine Angst vor Malern!

Wir arbeiten schnell und sauber.

Ihre Wohnung wird im Handumdrehen wie neu.

M A L E R M E I S T E R

H E I N R. H A A S E

207 Großhansdorf · Up de Worth 30 · Telefon 61683



BRILLEN MAURER
Inh. Augenoptikermeister

H. Rohde

**2070 AHRENSBURG
MANHAGENER ALLEE 9**

☎ 04102/52172

Grobstoff-Abfuhr in Großhansdorf

Jeden 4. Mittwoch im ungeraden Monat: Am Brink, An der Hoge, Apelsweg, Bahnhofsweg und Goetenkamp. Bei der alten Schmiede, Beimoorweg, Bruno-StelznerWeg, Deefkamp, Eckhoff, Erlenring, Hansdorfer Mühlendamm, Hasselkamp, Hermesstieg, Hoisdorfer Landstraße, Klinikweg, Mietersteda, Ostpreußenweg, Radeland, Rotdornweg, Rümeland, Schaapkamp, Up de Worth, Voigt-Sanmann-Weg, Wöhrendamm.

Jeden 4. Donnerstag im ungeraden Monat: An der Eilshorst, Beim Fahrenburg, Birkenweg, Bradehoff, Depenwisch, Eichenweg, Eilbergweg, Hansdorfer Landstraße, Himmelshorst, Jäckbornsweg, Kastanienweg, Lurup, Niegesland, Roseneck, Sieker Landstraße, Pinnberg, Voßberg, Waldreiterweg.

Jeden 4. Freitag im ungeraden Monat: Achtern Diek, 1. Achtertwiete, 2. Achtertwiete, 3. Achtertwiete, 4. Achtertwiete, Alter Achterkamp, Am See, Babenkoppel, Babentwiete, Barkholt, Bartelskamp, Bei den rauhen Bergen, Diektwiete, Dörpstede, Grote Horst, Groter Diek, Ihlendieksweg, Kortenkamp, Kuckuckskamp, Lütten Diek, Martin-MeyerWeg, Ole Koppel, Papenwisch, Plaggenkamp, Rehwinkel, Smale Beeke, Tannenhain.

Jeden 1. Montag im geraden Monat: Ahrensfelder Weg, Alte Landstraße, Eichweg, Haberkamp, Haberstieg, Heidkoppel, Looge, Neuer Achterkamp, Ostlandstraße, Pommernweg, Roggenstieg, Stiller Winkel, Wassenkamp, Wetenkamp, Wetenstieg.

Elektrohaus Ehlers

**Elektrogeräte für den modernen Haushalt
Leuchten · Rundfunk- und Fernsehgeräte
Elektro-Reparaturen**

Eilbergweg 6, 2070 Großhansdorf, Tel. 6 23 10

- Über 50 Jahre Fachgeschäft -

Lothar Granzow

MALERMEISTER

Großhansdorf - Roseneck 29 - Telefon 6 62 22

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten, sowie Verkauf und Verlegung von Teppichböden, Gardinen, Dekoration mit Zubehör u. Jalousetten

Werner Hannemann

Malermeister

Bei den rauen Bergen 27 · Großhansdorf · Tel. 61508

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten sowie
Fußboden-Belagsarbeiten



**Markisen Rolläden
Jalousetten**

04102 **55156**

Rolladen- u. Jalousiebauermeister

Beratung · 207 Ahrensburg · Waldstr. 11



**Gärtnermeister
Ullrich Petri
Gartengestaltung**

Neuanlagen
Umgestaltung
Plattenverlegung
Pflasterarbeiten

Alte Landstraße 10 · 2071 Siek · Tel. 04107/9444



Ausführung sämtlicher
**Maurer- und
Betonarbeiten**

Baugeschäft

Gölmweg 6 · 2071 Todendorf
Telefon 0 45 34 / 4 02

Wichtig!

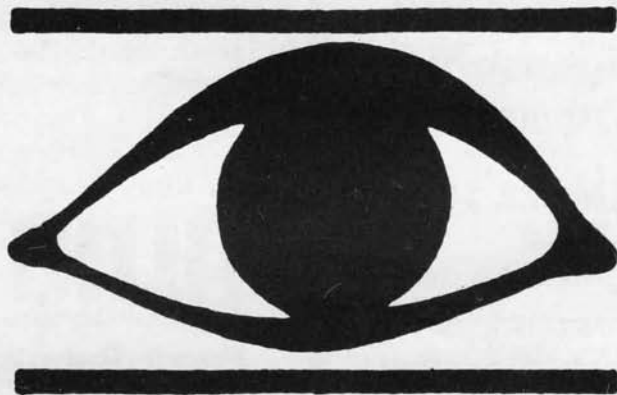
Wichtig!

Ärztlicher Notdienst

für dringende Fälle an Sonn- und Feiertagen

15.3.	12 Uhr bis 17.3.	8 Uhr	Dr. Hoffmann	Tel. 04107	71 61
22.3.	12 Uhr bis 24.3.	8 Uhr	Dr. Schönwandt	Tel.	6 25 85
29.3.	12 Uhr bis 31.3.	8 Uhr	Dr. Blaßl	Tel.	6 16 90
3.4.	19 Uhr bis 5.4.	8 Uhr	Dr. Lindner	Tel.	6 33 59
5.4.	12 Uhr bis 6.4.	19 Uhr	Dr. Grobler	Tel.	6 37 38
6.4.	19 Uhr bis 8.4.	8 Uhr	Dr. Hoffmann	Tel. 04107	71 61
12.4.	12 Uhr bis 14.4.	8 Uhr	Dr. Blaßl	Tel.	6 16 90

Eine persönliche Beratung bei großer Auswahl
finden Sie, auf Ihren Typ abgestimmt, in dem
Fachgeschäft für moderne Augenoptik.



BRILLEN

Stübchen

Wilfried Johann-to-Settel

2070 Großhansdorf
Eilbergweg 7

Telefon 04102/64447

Aus der Gemeinde

Datenschutz in der Diskussion

Im Februar-Heft hatten wir bereits darauf hingewiesen, daß persönliche Daten nur noch mit Einwilligung der Betroffenen veröffentlicht werden dürfen.

Die Deutsche Vereinigung für Datenschutz (DVD) hat festgestellt, daß die Meldeämter gegen das Gesetz verstoßen, wenn sie Geburtsdaten, Hochzeitstage od. sonstige Jubiläumsdaten den Zeitungen mitteilen. Die Zeitungen gehören zum nichtöffentlichen Bereich.

Anzeigenschluß für das Aprilheft:

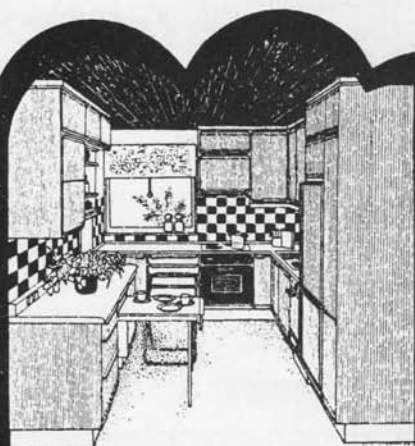
25. März 1980

Das Aprilheft wird
noch vor dem
Osterfest zugestellt!

Stempel · Schablonen · Schilder
Auto-Nummern

C. FR. FISCHER
Ahrensburg (Holst.)

Manhagener Allee 20 · Tel. 5 31 68



Altes Haus wird wieder jung

Mit einer modernen
ALNO-Anbauküche. • Wir
messen alles aus • planen
individuell • passen Ihre
neue ALNO-Anbauküche
genau dem Grundriß an.

ALNO[®]
Anbauküchen
Friedr. Behnke
INSTALLATIONEN

sanitäre Anlagen - komplette
Einbauküchen
mod. Gasheizungen

Grenzeck 6, 2071 Siek
(An der Autobahn)
Tel. 6 12 79



Die Apotheke hilft

Notdienststörung der Apotheken

16.3. S	24.3. S	1.4. S	9.4. S
17.3. W+WA	25.3. W+WA	2.4. W+WA	10.4. W+WA
18.3. A	26.3. A	3.4. A	11.4. A
19.3. B + UB	27.3. B + UB	4.4. B + UB	12.4. B + UB
20.3. F	28.3. F	5.4. F	13.4. F
21.3. K	29.3. K	6.4. K	14.4. K
22.3. RA	30.3. RA	7.4. RA	15.4. RA
23.3. RO	31.3. RO	8.4. RO	16.4. RO

Die Dienstbereitschaft beginnt: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 18.30 Uhr, Sonnabend 13.00 Uhr, Sonntag 8.00 Uhr. Ende: am nächsten Morgen 8.00 Uhr.



AM U-BAHNHOF GROSSHANSDORF

Inhaber: **J. Schilling**
Telefon 6 21 77

UB

Walddörfer Apotheke

am U - Bahnhof SCHMALENBECK

Uta Köppel
Telefon 6 11 78

WA

A - Adler Apotheke Ahrensburg Hagener Allee 16	Tel. 22 74	F - Flora Apotheke Ahrensburg Hamburger Straße 11	Tel. 5 49 48	RO - Rosenapotheke Ahrensburg Manhagener Allee 46	Tel. 27 21
B - Bahnhof Apotheke Ahrensburg Stormarnstraße 5	Tel. 5 38 50	RA - Rathaus Apotheke Ahrensburg Rathausplatz 35	Tel. 5 47 62	W - Westapotheke Ahrensburg Wulfsdorfer Weg 90	Tel. 5 35 57
K - Klaus-Groth-Apotheke	Tel. 5 43 89	Ahrensburg	Klaus-Groth-Straße 2 - 4		
S - Schloßapotheke	Tel. 5 41 11	Ahrensburg	Marktstraße 15		

Verlag und Herausgeber: Heimatverein Großhansdorf-Schmalenbeck e. V., Schmalenbeck, 1. Vorsitzender: Willi Wilken, 2070 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 62 62 - Text- und Anzeigenredaktion: Willi Wilken, 2070 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 62 62 - Druck Bernd Pockrandt, Druckerei, Bargteheide, J.-Gutenberg-Straße 2, Tel. 0 4532/16 77 - **Zuschriften an die Textredaktion des „Waldreiters“** s. o. - Erscheint einmal im Monat - Für den Botendienst jede Nummer 10 Pf. - Konten: Kreissparkasse Stormarn, 190-452-442; Postscheckkonto: Hamburg 57423-206, Raiffeisenbank Stormarn e. G., Siek-Großhansdorf, Konto-Nr. 22302, Westbank Großhansdorf, Kto.-Nr. 3-836007 - Die abgedruckten Zuschriften in „Briefe an den Waldreiter“ sind Diskussionsbeiträge und stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar - Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Textredaktion.

Beiträge für den Heimatverein überweisen Sie bitte auf das Postscheckkto. Hmb. 722 71-205 oder auf das Konto bei der Kreissparkasse Stormarn, Kto.-Nr. 190-198 921. Der Jahresbeitrag beträgt für Ehepaare 10,— DM, Einzelbetrag 8,— DM.

Katholische Gemeinde Ahrensburg-Großhansdorf

Ahrensburg St. Marien: Hamburger Straße / Ecke Adolfstraße
Sonnabend 18.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse
Sonntag 7.30 und 10.30 Uhr hl. Messe

vierzehntägig um 9.15 Uhr Kindermesse für die Kinder
mit ihren Eltern.

Kleinkinderbetreuung sonn- u. feiertags um 9.15 u. 10.30 Uhr im Gem.-Zentrum
Großhansdorf Heilig-Geist-Kirche, Wöhrendamm (am Bahnhof „Klekt“)
Sonntag 9.00 Uhr — Werktags: 8.15 Uhr

Kath. Pfarramt: Ahrensburg, Hamburger Straße 48, Tel. Ahrensburg 52907

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Schmalenbeck, Papenwisch 5

Gottesdienst und Sonntagsschule: sonntags 10 Uhr

Dienstags, 20 Uhr Bibelgespräch

donnerstags 15.30 Uhr Kinderstunde

freitags 15.30 Uhr Jungschar und 17.30 Uhr Teenagerkreis

Jeden 2. Montag im Monat 15.30 Uhr Frauenstunde.

Wir laden zu allen Veranstaltungen herzlich ein.

Freie Evangelische Gemeinde Hamburg

Bezirk Ahrensburg

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Ahrensburg, Lübecker Straße 4a (Gemeindehaus)
sonntags 10.30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst
und Kleinkinderbetreuung.

Schmalenbeck, Stiller Winkel 3 (bei Müller)
freitags 19.30 Uhr Bibelgespräch

Friedrich Bauer - Gebäudetrockenlegung

Grundwasser- und Feuchtigkeitsisolierung - Fassaden-Imprägnierung

Verlegung von Ringdrainagen - Montage von autom. Schwimmerpumpen

Dachstuhlprägnierung und Holzbockbekämpfung.

2071 SIEK - Hauptstraße 21 - Telefon 04107-9307

HANS HERM. GLÖE

ELEKTROMEISTER

SCHMALENBECK, Ruf 61454, Ahrensfelder Weg 6

WALTER WIECHERT

Ölfeuerungsanlagen - Wartungs-
dienst - Kesselreinigung

Großhansdorf, Up de Worth 25

Telefon 6 12 47

Sanitäre Anlagen

Gasheizungen

Bauklempnerei

Heinz Freitag

Schmalenbeck, Pommernweg 11

Telefon 6 21 86



Lieferung nach allen Friedhöfen

Grabdenkmäler

Horst Niquet, Steinmetzmeister

Ausstellungslager, Beratung und Verkauf
SCHMALENBECK, Sieker Landstr. 181

Ruf 6 32 06



ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN

AHRENSBURGER BESTATTUNGS-INSTITUT

GRESSMANN & TIMMERMANN

Hoisdorfer Landstraße 30 · Großhansdorf · Ruf 6 11 53

Rathausstraße 8 · Ahrensburg · Ruf 5 29 16

Eigene Überführungswagen. Alle mit dem Trauerfall verbundenen Wege werden erledigt.
Auf Wunsch Hausbesuch.

Rainer Kuppe

207 Ahrensburg

Schillerallee 6 · Tel. 52060

Zentralheizungsanlagen

Öl- und Gasfeuerung

Warmwasserbereitung



**Kaufen Sie gleich das Optimale -
unsere KAUFMIETE macht
es möglich!**

56-cm-Farbfernsehgerät

NORDMENDE mit IR-Fernbedienung	DM	1698,00
	Miete	69,50

HiFi-Kraftpaket Rosita 500

3 Bausteine: Tuner, 240-Watt-Verstärker mit Dolby-Recorder	DM	1498,00
	Miete	61,70

ISP-Stereo-Turm, 30 Watt

nur	DM	789,00
Kasseiver + Plattenspieler + 2 Lautsprecher + Bord	Miete	32,90

3-fach HiFi-Kompaktgerät

nur	DM	898,00
Nordmende 8100 SCP, 80 Watt	Miete	36,50

Kaufmiete *FERNSEH-Lanu* - Sonderservice

- + **Alles** auf Kaufmiete: HiFi-Stereo, Fernsehen, Video, Zubehör
- + Jederzeit Rückgaberecht - Jederzeit mit dem Restbetrag kaufen
- + Solange Miete -- solange kostenloser Garantie-Service
- + Beahlt sich durch monatliche Kaufmiete von selbst
- + Geht nach voller Laufzeit **ohne Kaufzuschlag** in Ihr Eigentum über
- + Ab 35. Monat erhalten Sie ihre Anfangskaution **mit 8% verzinst** zurück
- + Keine Bankeinschaltung, wir finanzieren alles selbst.

Ihr Traumgerät auf Kaufmiete — wir sind Ihr Partner

FERNSEH-*Lanu*

ELEKTRONIK-FACHGESCHÄFT FÜR AUDIO- UND VIDEO-TECHNIK

Ahrensburg, Hamburger Straße 2 am Rondeel, Tel. 04102/52459

Wir sind vom Fach — darum können wir Sie fachkundig beraten.